

Mutmaßlicher marokkanischer Agent in U-Haft

Karlsruhe. Beamte des Bundeskriminalamts haben am Donnerstag einen mutmaßlichen marokkanischen Agenten am Flughafen Frankfurt am Main festgenommen. Die Bundesanwaltschaft in Karlsruhe wirft ihm vor, spätestens seit Januar 2022 für einen marokkanischen Geheimdienst tätig gewesen zu sein. Den Vorwürfen zufolge soll der Mann seit Januar 2022 Anhänger der sogenannten Hirak-Bewegung ausgespäht haben. Der Marokkaner war seit 1. Dezember 2024 auf Grundlage eines europäischen Haftbefehls in Spanien inhaftiert und wurde nun nach Deutschland überstellt. Ein Ermittlungsrichter ordnete Untersuchungshaft an. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/491973.mutmaelicher-marokkanischer-agent-in-u-haft.html>